Presseinformation

2. Februar 2007

Besucherplus im Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland

Über 315.000 Besucher im Jahr 2006

Über 315.000 Besucher kann der Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland mit seinen Museen, Ausflugszielen und Naturparken für das abgelaufene Jahr 2006 vorweisen, das bedeutet eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Über 20 Prozent mehr Besucher gab es dabei für die Museen im Kulturpark: 2006 besuchten über 93.000 Erwachsene und Kinder die Museen des Museumsverbunds. Spitzenreiter sind die Erlebniswelt Mendlingtal, das FeRRUM, die Eisen-Erlebniswelt mit dem Fahrngruber Hammer sowie das Amonhaus in Lunz am See mit dem Handarbeitsmuseum. Deutliche Besucherzuwächse konnten neben dem Schaukraftwerk Schwellöd auch der Stadtturm in Waidhofen an der Ybbs, das Webereimuseum Unterleiten sowie das Schul- und Heimatmuseum in Neumarkt an der Ybbs verzeichnen.

Seit dem Vorjahr setzen die Museen auch stark auf gemeinsames Marketing. So startete im Herbst 2006 das neue Kinder- und Familienprogramm „Ferraculus" mit zahlreichen Gemeinschafts-Aktivitäten in der „Langen Nacht der Museen“ in seine Pilotphase. Heuer beginnt die Museumssaison im Mai, „Ferraculus" wird dabei wieder alle kleinen und großen Entdeckungsfreudigen durch interessante Sammlungen und faszinierende Sonderausstellungen begleiten.

Nähere Information beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail doku@eisenstrasse.info.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at